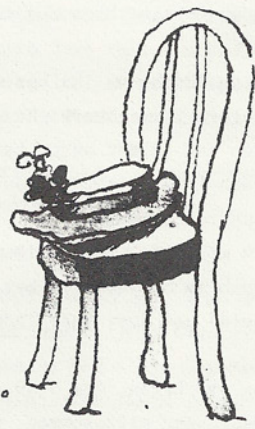


*ganz weiße
Nachricht bis
End!*



S
P
I
E
L
-
I
N
F

SPIEL-INFO

Nr. 8, November 1991

Beste Arbeit

Der GROSSE Leidartikel

Liebe Spielpädagoginnen und Spielpädagogen!

Diese Ausgabe des Spielinfo läßt Euch hoffentlich schon von der spürbaren Dünne stutzen. Pia und ich stehen nämlich vor einem großen Problem. Wir haben für die vergangenen Ausgaben uns alles von der Fingern herausgesaugt, haben uns für die letzte Ausgabe getroffen, um noch irgend etwas - was Euch interessieren könnte - gegenseitig aus der Nase herausgezogen, und wissen nun wirklich nicht mehr, wo wir bei uns noch etwas herausholen könnten.

- Nein ganz so schlimm ist es nicht. Jede von uns könnte sich hinsetzen und ein neues Brettspiel vorstellen. Nur fragen wir uns, ob das der wesentliche Inhalt eines Organ des Berufsverbandes sein sollte. Wir meinen: NEIN!

Wir brauchen dringend von Euch mehr Informationen! (Und das ist gar nicht schwer, weil wir bisher null Infos von euch zugespielt bekommen haben!)

Ich denke so ein Organ unseres Berufsverbandes lebt von:

- (persönlichen) Vorstellungen über Euer Spielpädagogendasein. Berichtet uns doch von Eurer Arbeit chronologisch, schwerpunktmäßig, projektbezogen oder sonst wie.

- gebt uns Termine durch, wo Ihr was für die Öffentlichkeit macht, so daß wir etwas für unsere Terminübersicht zusammenbekommen. Oder/und Pia und ich könnten hinfahren und selbst davon berichten.

- Ihr könntet auch irgendjemanden aus Eurem Bekanntenkreis suchen, die/der Euch einen Bericht schreibt.

Ihr könntet auch ein Spiel beschreiben, mit dem Ihr viel Spaß habt.

- Ihr könntet auch im Sekretariat bei Germaine anrufen (falls Ihr zu faul zum Schreiben seid) und dort Eure Termine durchgeben.

- ...

Nur wenn wir von dem Leben, dem Spaß, der Lust, dem Frust, den Inhalten von Euch als Spielpädagogen mitbekommen, wird unser Spielinfo auch eine gelungene Sache und wir beide Redakteurinnen behalten den Spaß daran. Es sollte eben kein Blättchen geben, in dem Pia und ich etwas vom Besten geben, sondern ein Spiegel von dem Leben unseres Berufsverbandes sein und da braucht es eben auch Einsatz und Infos von Dir.

Mit ausgelagten Grüßen

Beate Koster

Gesucht: Mister X

Ein Detektivspiel aus dem Hause SBSK

Daten und Fakten:

- Am 13.6.91 wird dem Berufsverband für Spiel und Kommunikation von **Martin Spillmann** Fr.100.- überwiesen (mittels Bankvergütung, jeweils ohne Adresse)
- Martin Spillmann befindet sich weder auf der Mitgliederliste des Berufsverbandes, noch ist er der Kassierin (ebenfalls der Präsidentin) als Spielpädagoge ein Begriff.
- Am 31.10.91 erhält die Kassierin über die Raiffeisenkasse Sennwald den Bericht, die Bank von M.Spillmann lasse mitteilen, sie (die Bank) habe den Betrag von Fr.100.- an die Raiffeisenkasse überwiesen.
- Eine Rückfrage der (ziemlich ratlosen) Kassierin bei der kontoführenden Raiffeisenkasse ergibt, dass M.Spillmann eine diesbezügliche Mahnung erhalten habe...

Fragen und Vermutungen:

- Wer verschickt, ausser der Kassierin, noch Mahnungen?
- Wer kennt M.Spillmann?
- Ist M.Spillmann ev. ein Pseudonym? Ein Künstlername? Ein Gönner? Ein Spassvogel? Ein Spieler??? Der Ehemann einer Spielpädagogin, die nach neuem Eherecht ihren Namen behalten hat? Der Freund einer Spielpädagogin, der netterweise ihre Zahlungen unter seinem Namen erledigt?

Da die hellseherischen Fähigkeiten der Kassierin leider noch etwas unterentwickelt sind, und sie ihren detektivischen Spürsinn lieber in einschlägigen Schachtelspielen einsetzt, bittet sie Euch um sachdienliche Hinweise an folgende Adresse: Eveline Solenthaler-Keller

Waldstrasse 649

CH-9465 Salez

Tel.085/7 66 20



Zur Erinnerung:

Die nächste MITGLIEDERVERSAMMLUNG findet am 28. März 92 statt.

Zur Information:

Am 27. Januar ist die vorbereitende VORSTANDSSITZUNG. Wer sich dafür interessiert und vielleicht sogar selbst einmal im Verband aktiv werden möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Die genaue Zeit und den Ort erfährt Ihr von allen Redaktorinnen, Revisorinnen, Arbeitsgruppen- und Vorstandsmitgliedern, zum Beispiel auch bei Germaine Dosch, die sowieso gerne wieder mal einen Anruf hätte auf die auf ihren Einsatz wartende Sekretariatstelefonnummer 031/755 733 1.

Und ausserdem

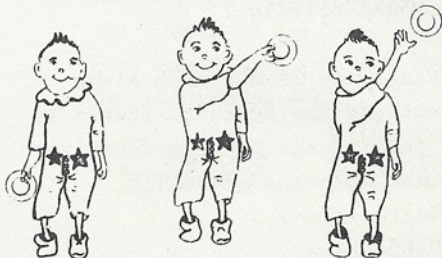
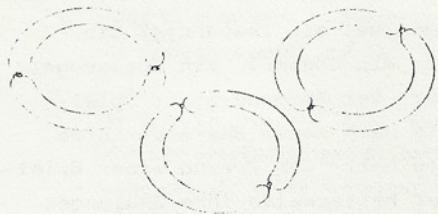
braucht unser Sekretariat einen TELEFONBEANTWORTER. Falls jemand gerade einen solchen Apparat loswerden möchte, wären wir begeisterte AbnehmerInnen.

Mit herzlichen Grüßen

Corinna

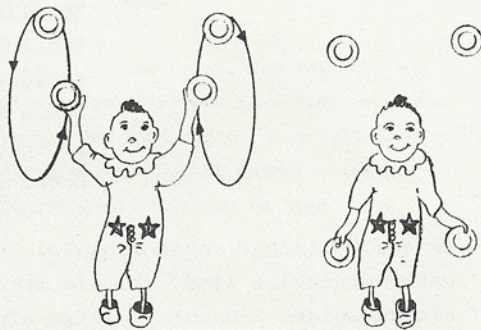
30 Jonglieren mit Luft

Knote dir einige Ballonringe aus je zwei Ballons zusammen. Dann bist du bereit zum Jonglieren.



34 Vier Ringe gleichzeitig

Wirf zwei Ringe so gerade hoch, daß sie möglichst weit nach oben fliegen. Wenn sie oben sind, wirf die nächsten hinterher und fang die ersten beiden.



Zwei Seiten aus: Der kleine Luftikus - Spiel und Spass mit Modellierballons, Copenrath. Die Jonglieranleitung ist etwas mager, die Idee allerdings begeisternd: Mit Ballonen zu jonglieren ist so leicht zu lernen wie mit Tüchern und die Faszination des Materials regt vor allem Kinder an, selbst Wurffiguren auszuprobieren. CB